

Germany-Leipzig: Engineering design services

OJ S 171/2023 06/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Leipzig, Amt für Gebäudemanagement

Postal address: Prager Str. 126-128

Town: Leipzig

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 04092

Country: Germany

E-mail: annett.falkenreck@leipzig.de

Internet address(es):

Main address: www.leipzig.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2814212/zustellweg-auswaehlen>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Funke Management + Bauberatung

Postal address: Prager Straße 60

Town: Leipzig

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 04317

Country: Germany

E-mail: kontakt@funke-mb.de

Telephone: +49 3414792556

Fax: +49 3414956624

Internet address(es):

Main address: www.funke-mb.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Berufliches Schulzentrum 7, Querbreite 8 in Leipzig - Teilmodernisierung (Energetische Sanierung Gebäudehülle, Strangsanierung Sanitär) - Vergabe der Objektplanung Gebäude
Reference number: FMB_P232

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Mit der Ausschreibung werden die Grundleistungen zur Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI für die Leistungsphasen 1 bis 4 (optional LP 5-9) vergeben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71221000 Architectural services for buildings

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Leipzig, DE

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Leipzig, vertreten durch das Amt für Gebäudemanagement (AG-Auftraggeber), plant die Teilsanierung des Beruflichen Schulzentrums 7 in der Querbreite 8 in Leipzig. Das Schulzentrum besteht aus einem in Plattenbauweise errichteten Bestandsgebäude. Dieses Gebäude soll energetisch und hinsichtlich der technischen Ausrüstung (Anlagengruppe 1) saniert werden.

Die Kosten der KG 300 + 400 für das Bauvorhaben betragen ca. 2,6 Mio. Euro brutto.

Mit dieser Veröffentlichung werden interessierte Planungsbüros gebeten, sich um die Ausführung der Leistungen zur Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß Abschnitt 1 Teil 3 HOAI zu bewerben.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Ästhetische und Ökologische Fassadengestaltung / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Kompetenz, Verfügbarkeit Projektteam / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Projektabwicklung / Weighting: 20

Price - Weighting: 20

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/04/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Fortführung der Leistungen zur Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI in weiteren Stufen bis zur Leistungsphase 9. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung der optionalen Leistungen besteht jedoch nicht.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Wertung der eingehenden Bewerbungen erfolgt unter einem Hauptkriterium und Unterkriterien. Das Hauptkriterium bilden die Referenzen mit maximal 12 erreichbaren Punkten.

Eine Musterbewertung (mit maximal erreichbarer Punktzahl) ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Dort als auch im Teilnahmeantrag sind auch die Anforderungen an die Referenzen und das Projektteam sowie weitere Unterkriterien detailliert beschrieben.

Das weitere Verfahren wird auf die punktbesten Bewerber der Plätze 1 bis 5 beschränkt. Kann die Auswahl aufgrund Punktgleichheit nicht erfolgen, werden die Plätze der punktgleichen Bewerber ausgelost.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es besteht die Option der Fortführung der unter Ziffer II.2.4 beschriebenen Grundleistungen zur Objektplanung Gebäude in weiteren Leistungsstufen bis zu LP 9.

Bei sämtlichen optional aufgeführten Leistungen handelt es sich um einseitige Optionsrechte zugunsten des Auftraggebers. Die Ausübung der Optionen macht der Auftraggeber von folgenden Voraussetzungen im Sinne des § 132 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 GWB abhängig: Die von den Auftragnehmern ermittelten Kosten liegen innerhalb des Budgets des Auftraggebers, der Auftraggeber entscheidet sich, das Bauvorhaben zu realisieren, der Auftraggeber erhält Fördermittel in einem Umfang, dass die Finanzierung des Projekts sichergestellt ist. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung der optionalen Leistungen besteht jedoch nicht, und zwar auch dann nicht, wenn die vorstehend genannten Voraussetzungen für die Ausübung der Optionen erfüllt sind.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Ein Teilnahmeantrag ist auszufüllen und mit den betreffenden Anlagen fristgerecht einzureichen. Neben dem Teilnahmeantrag befinden sich unter den zur Verfügung gestellten Ausschreibungsunterlagen:

- ein Muster zur Wertung der Teilnahmeanträge zur Bewerberauswahl,
- die Anforderungen und Wertung der Zuschlagskriterien,
- der Vertragsentwurf des AG mit Aufgabenstellung und diversen weiteren Anlagen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“ berechtigt ist. Zum Nachweis der Bauvorlageberechtigung ist die Eintragungs-Nr. und Ort der Architektenkammer des bei der Architektenkammer registrierten Architekten bzw. bei Bauingenieuren der Mitgliedschaft in einer Ingenieurkammer, bei der der Bauingenieur als bauvorlageberechtigter Ingenieur eingetragen ist, zu nennen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Folgende Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag beizufügen:

- a) Nachweis einer im Auftragsfall bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen aus Ziffer III.2.2
- b) Erklärung, ob und auf welche Art der Bewerber den Auftrag erbringen möchte (alles im eigenen Büro, Bewerbergemeinschaft und/oder mit Nachunternehmern). Bei Bewerbergemeinschaften oder dem Einsatz von Nachunternehmern ist zu erklären, wie die Aufteilung der Leistungserbringung erfolgt. Eine Erklärung über die Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter und der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder sowie nachvollziehbare Angaben zu Funktion, Abläufen und Zuständigkeiten innerhalb der Bewerbergemeinschaft sind mit dem Angebot zwingend einzureichen.
- c) Erklärung, ob und auf welche Art der Bewerber, die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft oder eventuelle Nachunternehmer wirtschaftlich mit anderen Unternehmen verknüpft sind.
- d) Eigenerklärung, dass die Leistungserbringung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt.
- e) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß GWB §123 und §124 bestehen.
- f) Angabe der mittleren Anzahl an Planerinnen oder Planer in den Jahren (2021 bis aktuell),
- g) Angabe, ob es sich beim Bewerber um ein Kleinunternehmen, ein kleines oder ein mittleres Unternehmen (KMU) gemäß der EU-Empfehlung 2003/361/EG der Europäischen Union handelt.
- h) Ausgefüllter Teilnahmeantrag, der als Download beziehbar unter <https://www.evergabe.de/unterlagen> (Referenznummer: „FMB_P232“).

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Ausgefüllter Teilnahmeantrag.
- Nachweis einer im Auftragsfall bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen aus Ziffer III.2.2.
- Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß GWB §123 und §124 vorliegen.
- Nachweis einer Berufszulassung als Architekt oder Ingenieur (siehe Teilnahmeantrag Ziff.1) und einer Bauvorlageberechtigung.
- Eigenerklärungen zu Sanktionen gegen Russland
- Die Anzahl der zur Abgabe des Teilnahmeantrages (aktueller Zeitpunkt) zum festen Personalstamm gehörenden planenden Personen umfasst in der Objektplanung Gebäude mindestens 3 Personen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eine Bewertung der technischen Leistungsfähigkeit erfolgt anhand von bewerberseitigen Angaben zu Büroreferenzen (A) und Angaben zum Projektteam (B).

A) BÜROREFERENZEN:

Es sind zwei Referenzprojekte zur Objektplanung Gebäude zu benennen. Die Mindestanforderungen an diese Büroreferenzen sind unten in den Mindeststandards beschrieben.

B) PROJEKTTEAM:

Im Teilnahmeantrag sind die Personen für:

- die Projektleitung,
- für die Objektplanung (OPL) der Leistungsphasen 1-4,
- für die OPL der Leistungsphasen 6+7 und
- für die Objektüberwachung.

mit Namen, Berufserfahrung (in Jahren ab Abschluss Studium) anzugeben. Die vorzustellenden Mitglieder des Projektteams weisen den erfolgreichen Abschluss eines Studiums durch Vorlage der entsprechenden Urkunde zum Studienabschluss nach.

Für jede Person des Projektteams ist eine vergleichbare persönliche Referenz anzugeben. Die Mindestanforderungen an diese persönlichen Referenzen sind unten in den Mindeststandards beschrieben.

Die Büroreferenzen können bei entsprechender Eignung auch als persönliche Referenz genannt werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:

A) Mindestanforderungen an BÜROREFERENZEN:

A.1. Referenzprojekt 1 – Modernisierung Gebäudehülle Plattenbaugebäude:

- Es handelt es sich um die Modernisierung der Gebäudehülle eines Plattenbaugebäudes, dass vorwiegend aus Betonfertigteilen hergestellt wurde, das heißt, sowohl Deckenplatten als auch Wandscheiben werden als fertige Elemente auf der Baustelle montiert.
- Es wurde mind. eine Leistungsphase gemäß § 34 HOAI erbracht.
- Die Realisierung der geplanten Baumaßnahme ist erfolgt. Die Inbetriebnahme erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages.
- Die Kosten der KG 300 + 400 betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
- Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt den Bewerbungsunterlagen bei.

A.2. Referenzprojekt 2 – Brandschutzsanierung eines Gebäudes:

- Es handelt sich um die Brandschutzsanierung eines Gebäudes.
- Es wurde mind. eine Leistungsphase gemäß § 34 HOAI erbracht.
- Die Realisierung der geplanten Baumaßnahme ist erfolgt. Die Inbetriebnahme erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages.
- Die Kosten der KG 300 + 400 betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
- Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt den Bewerbungsunterlagen bei.

B) Mindestanforderungen an das PROJEKTTEAM:

B.1. Allgemeine Forderungen an die zu nennenden Teammitglieder:

- Projektleitung: Vorlage des Nachweises zum Abschluss eines Studiums der Architektur oder eines technischen Studiums als Master oder Dipl.-Ing. mit einer Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren. Bei Vorlage des Nachweises zum Abschluss eines Studiums der Architektur oder eines technischen Studiums als Bachelor mit einer Berufserfahrung von mindestens 10 Jahren.
- Zuständige Person für die Objektplanung LP 1-4, LP 6+7 und Objektüberwachung: Nachweis zum Abschluss eines technischen Studiums als Master oder Dipl.-Ing. mit einer

Berufserfahrung von 3 Jahren. Bei Vorlage des Nachweises zum Abschluss eines technischen Studiums als Bachelor mit einer Berufserfahrung von 8 Jahren.

- Vorlage einer kurzen Beschreibung des beruflichen Werdegangs
- Nachweis jeweils eines persönlichen Referenzprojektes.

Erwartet wird von den Personen für die Projektleitung, dass sie an den Planungsbesprechungen mit der Objektplanung persönlich teilnehmen und als erste Ansprechstelle des Projektteams für die planerischen Leistungen dient.

B.2. Mindestanforderungen an die persönliche Referenz der Person für die Projektleitung:

- Es handelt es sich um die Modernisierung der Gebäudehülle eines Plattenbaugebäudes, dass vorwiegend aus Betonfertigteilen hergestellt wurde, das heißt, sowohl Deckenplatten als auch Wandscheiben werden als fertige Elemente auf der Baustelle montiert.
- Die genannte Person hat die Projektleitung zur Objektplanung Gebäude mindestens für die LPH 2 – 8 übernommen.
- Die Realisierung der geplanten Baumaßnahme ist erfolgt. Die Inbetriebnahme erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages.
- Die Kosten der KG 300 + 400 betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
- Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt den Teilnahmeantrag bei.

B.3. Mindestanforderungen an die persönliche Referenz der Person für die Planung LP 1-4:

- Es handelt es sich um die Modernisierung der Gebäudehülle eines Plattenbaugebäudes, dass vorwiegend aus Betonfertigteilen hergestellt wurde, das heißt, sowohl Deckenplatten als auch Wandscheiben werden als fertige Elemente auf der Baustelle montiert.
- Es wurden mindestens Leistungen gemäß § 34 HOAI zu den LPH 1 – 4 von der Person selbst erbracht.
- Im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages wurden die Planungsleistungen zur Objektplanung gemäß § 34 HOAI zu den LPH 1 – 4 abgeschlossen und mindestens wurde mit den Rohbauarbeiten begonnen. Die Bauausführung muss noch nicht abgeschlossen sein.
- Die Kosten der KG 300 + 400 betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
- Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt den Teilnahmeantrag bei.

B.4. Mindestanforderungen an die persönliche Referenz der Person für die Planung LP 6+7:

- Es handelt es sich um die Modernisierung der Gebäudehülle eines Plattenbaugebäudes, dass vorwiegend aus Betonfertigteilen hergestellt wurde, das heißt, sowohl Deckenplatten als auch Wandscheiben werden als fertige Elemente auf der Baustelle montiert.
- Es wurden mindestens Leistungen gemäß § 34 HOAI zu den LPH 6 + 7 von der Person selbst erbracht.
- Im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages wurden die Planungsleistungen zur Objektplanung gemäß § 34 HOAI zu den LPH 6 + 7 abgeschlossen und mindestens wurde mit den Rohbauarbeiten begonnen. Die Bauausführung muss noch nicht abgeschlossen sein.
- Die Kosten der KG 300 + 400 betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
- Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt den Teilnahmeantrag bei.

B.5. Mindestanforderungen an die persönliche Referenz der Person der Objektüberwachung:

- Es handelt es sich um die Modernisierung der Gebäudehülle eines Plattenbaugebäudes, dass vorwiegend aus Betonfertigteilen hergestellt wurde, das heißt, sowohl Deckenplatten als auch Wandscheiben werden als fertige Elemente auf der Baustelle montiert.
- Es wurden mindestens Leistungen gemäß § 34 HOAI zur LPH 8 von der Person selbst erbracht.
- Die Realisierung der geplanten Baumaßnahme ist erfolgt. Die Inbetriebnahme erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages.
- Die Kosten der KG 300 + 400 betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.

- Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt den Teilnahmeantrag bei.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die Leistungen zur Objektplanung Gebäude sind Architekten, Ingenieuren oder juristischen Personen, die über Mitarbeiter verfügen, die die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur tragen dürfen, vorbehalten.

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Erbringung der Leistung verantwortlich sind.

III.2.2. Contract performance conditions

Nachweis einer ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstitut mit einer jährl. Deckung von min. 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und mindestens 1,0 Mio. Euro für Sach- und für Vermögensschäden. Bei Bewerbergemeinschaften sind diese Erklärungen zur Haftpflichtversicherung für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft beizufügen und der Versicherungsschutz muss für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Die Nachweise dürfen nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Abgabe der Angebote sein. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Sollte eine Berufshaftpflicht mit einer geringen Deckungssumme bestehen, ist eine Erklärung eines (o. mehrerer) in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstituts beizufügen, dass im Auftragsfall die Versicherungssumme auf die oben festgesetzten Summen erhöht wird.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/10/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 30/10/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/02/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Im Downloadbereich befinden sich die folgenden Ausschreibungsunterlagen:

- 1) Unterlagen für Erstellung des Teilnahmeantrages: Datei: „P232_..._Teilnahmeantrag“;
- 2) Zur Info: Unterlagen zur Wertung in der Auswahlphase Datei: „P232_..._Wertung-TA
- 3) Zur Info: Datei P232_..._Zuschlagskriterien“ zur Angebots- und Verhandlungsphase des Vergabeverfahrens.
- 4) Zur Info: Vertrag mit diversen Anlagen, u.a. Aufgabenstellung (diese auch mit weiteren Anlagen).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419770

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.lds.sachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.1 GWB), 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB), 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB), 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als 10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB), 5.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Der Nachprüfungsantrag soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Er ist unverzüglich zu begründen (§ 161 Abs. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419770

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.lds.sachsen.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/09/2023